

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 61 (1935)
Heft: 25

Illustration: Das Fritzli
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

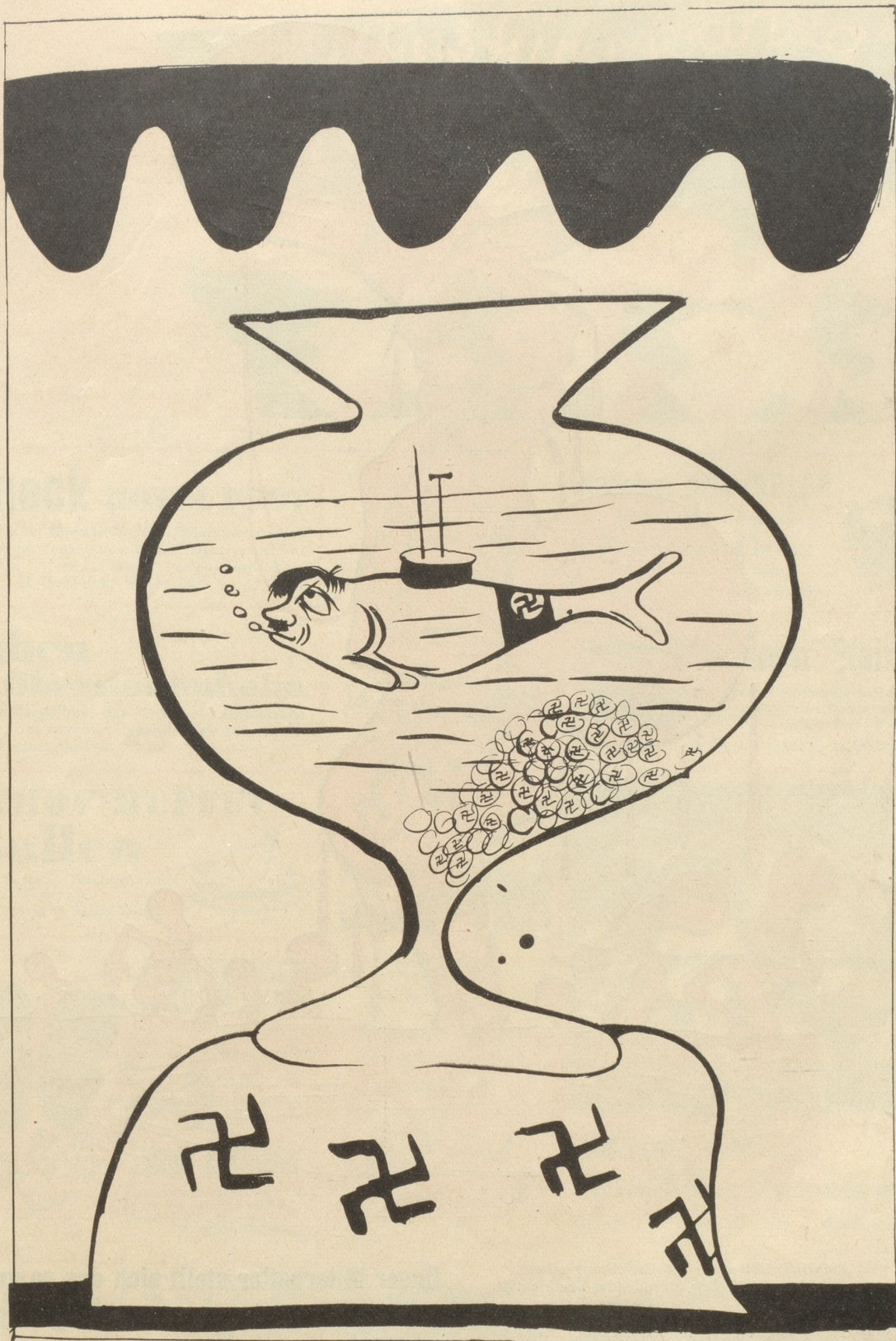
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



v. Mühlänen

Ein seltener Fisch aus dem europäischen Wintergarten.

In **BRUNNEN** im **HIRSCHEN**

Auf gute Plättli pirschen.

Am Seeufer strändeln,
Mal jassen, mal tändeln,
Zwei Tage weekendeln,
Das ist's, was der braucht,
Den die Großstadt schlaucht.

Telefon 215

Familie A. Frei-Surbeck

Das Fritzli

Zum Dessert verlangte Deda ein Fritzli. Wir wussten wirklich nicht, was sie sich darunter vorstelle, bis wir ihrer Beschreibung entnahmen, dass sie «Albertli» meine. Veritate

„Zürich“ alles ustyge
— und dänn am Limmetggä —
im Helmus en Kafi mit Guetzli näl

Helnhaus-Konditorei-Café
E. Hegetschweiler, Zürich